

Anzeiger

für

Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 23.

Freitag, den 10. Juni

1853.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am 3. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Berther über Luc. 15, 1—10.

Getaufte vom 3. bis 9. Juni:

Auguste Emilie, Joh. Gotthelf Mann's, Halbhüfners in Weyda, L. — Friedrich Wilhelm, Friedrich Wilhelm Eberhardt's, Weichenstellers an der Chemnitz-Niesäer Staatseisenbahn und Hausbesizers in Weyda, S. —

Beerdigte:

Auguste Emilie, Joh. Gotthelf Mann's, Halbhüfners in Weyda, L., 3 L. alt. — Karl Bruno, Wilhelm Lengefeld's, Büreaudieners an der Chemnitz-Niesäer Staatseisenbahn u. Einw. in R., S., 15 Wochen alt. —

Kirchliche Nachrichten von Strehla.

Getaufte vom 19. Mai bis 1. Juni:

Friedrich Eduard, Carl Friedrich Kühnes, beg. Einwohners in Sahlasan, S. — Friedrich Wilhelm, Carl Heinrich Kühnes, begüterten Einwohners in Großrügelu, S. — August Ernst, Friedrich August Jenzsch, des Handarbeiters, S. — Ida Auguste, Carl Gottlob Bessers, des Röhrmeisters, L.

Beerdigte:

Marie Therese, Friedrich Gottlieb Hofmanns, des Zimmermanns, L., 1 J. 9 M. alt. — Joh. Christiane, Johann Gottfried Friedrichs, des Auszüglers in Leckwitz, L., 46 J. 2 M. alt. — Wstr. Carl Gottlieb Löpfers, des Schuhmachers, todtgeborene L. — Wstr. Friedrich Wilhelm Schomburgs, des Fleischers, bald nach der Geburt verstorbene L. —

Auction.

Heute, Freitag, den 10. Juni, von früh 8 Uhr an, soll der Nachlaß der verstorbenen Lohseschen Eheleute, bestehend in

Tischen, Stühlen, Wäsche, Kleidungsstücken, Wand- und Taschenuhren, einer Parthie Flachs und Berg und verschiedenes Seilerhandwerkzeug zc. gegen gleich baare Bezahlung in gangbaren Münzsorten in dem Lohseschen Hause nach dem Meistgebot verkauft werden.
Niesä, 6. Juni 1853. Bürgermeister Grubl, als Vormund der unmündigen Kinder.

Mein

Porzellan- und Steingutlager,

welches durch neueste Sendungen sowohl im weißen, bunten und vergoldeten Porzellan aus verschiedenen Fabriken, sowie im Steingutgeschirr vollständig assortirt ist, empfehle ich bei billigster Bedienung der geneigten Beachtung.

Niesä, den 10. Juni 1853.

C. F. Seidemann.

Necht englisches Patent-Wagenfett,

zum Gebrauch für hölzerne und eiserne Achsen, welches vermöge reichhaltigen Fettstoffes, von bedeutend langer Ausdauer ist, und deshalb mit Recht besonders empfohlen werden kann.

Mehre königliche Posthaltereien, sowie andere Sachverständige, haben sich über dessen Vorzüglichkeit genugsam ausgesprochen. Wir verkaufen das Pfund à 4 Ngr., und bei Abnahme von größern Quantitäten billiger.
Theodor Zedler & Comp.

Gras-Auction.

Die auf der zum Königl. Bohrisch-Reviere gehörigen Hoische vorhandene Grasnutzung soll auf dieß Jahr, und zwar nach den durch Nummer-Pfähle bezeichneten einzelnen Plätzen,
den 15. Juni 1853,

Vormittags 9 Uhr, auf der Hoische, oder bei ungünstiger Witterung, in der Schänke zu Tiefenau an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Grasplätze können in den acht Tagen vor der Auction in Ansicht genommen werden, weshalb man sich an den Königl. Unterförster in Lichtensee zu wenden hat, von welchem auch die Auctions-Bedingungen vorläufig zu erfahren sind.

Forstamt Hain, am 2. Juni 1853.

Oberforstmeister Graf von Marschall.

Rentbeamter Preußler.

Die Allgemeine

Renten-, Capital- und Lebensversicherungsbank

TEUTONIA

in Leipzig

welche mit einem Grundcapital von **600,000** Thalern für die von ihr übernommenen Verbindlichkeiten Garantie leistet, bietet Gelegenheit zu allen Arten von Lebensversicherungen, zu Capitalwerbungen, Anlegung von Capitalien zu hohen Zinsen, Altersversorgungen, Ablösungen aller Art (z. B. von Auszügen), Honorirung von Aerzten etc., zu Legaten, Vermächtnissen Dienstbotenbelohnungen, Dienerversorgungen, gewährt nach Abkommen Pensionen aller Art, namentlich an Wittwen, Waisen, Greise, ferner Alimmente, Erziehungsgelder, Schulgeld, Lehrgeld, Pathengeschenke Confirmationsgeschenke, Ausstattungen, Stipendien, Einstebergeld, Begräbnißgeld u. s. w. Indem die Teutonia Capital gegen Capital auf Kündigung mit $3\frac{1}{2}$ Zins auf Zins versichert, dient sie auch als umfassende allgemein zugängliche Sparkasse.

Die Teutonia hält außer dem Actiencapital, mit welchem sie begründet ist, die Zeitwerthe aller mit ihr abgeschlossenen Versicherungen in Kasse. Diese Werthe werden durch einen verpflichteten Mathematiker jährlich berechnet. Nach diesen (unter Angabe der Nummer der Versicherungsscheine vom Schlusse des Jahres 1858 ab, jährlich zu veröffentlichenden) Zeitwerthen werden die allen auf Lebenszeit bei ihr seit 5 Jahren Versicherten zu gewährenden Dividenden vertheilt.

Die Bank gestattet die Uebertragung eines mit ihr abgeschlossenen Versicherungsvertrages auf andere Personen und auf andere Versicherungsarten, leiht auf die Versicherungsscheine, und kauft solche zurück, hat die Rechte einer juristischen Person und das Privilegium der Amortisation verlorengegangener Urkunden. Sie nimmt Versicherungen auf die kleinsten Summen bis zu zehn Thalern herab, auf alle Altersjahre und Fristen an, schließt alle ihre Verträge soweit möglich ebensowohl auf einmalige als auf mehrmalige Einzahlungen in die Bank, welche jährlich, halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich geleistet werden können, so wie sie die von ihr zu gewährenden Renten nach Wahl der Empfänger entweder nach deren Anweisung oder durch die nächste Agentur ohne Berechnung von Kosten auszahlt.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich als Agent der Teutonia für Riesa und Umgegend zur Beförderung von allen Arten von Versicherungsanträgen namentlich auch zur unentgeltlichen Vermittelung von Sparkassen-Versicherungsscheinen der Teutonia und ist jederzeit zur Ertheilung von Auskunft gern bereit.

Statuten mit den Tarifen werden zum Preise von 3 Ngr., ausführliche Prospective unentgeltlich auf seinem Geschäftsbureau ausgegeben.

Riesa, am 5. Mai 1853.

Oscar Schmieder.

Holz-Auction.

Unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen sollen bei Unterzeichnetem,
Montag, den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr,
eine große Anzahl kieferne Stangenhaufen,
zu kleinem Gebälke, Stacketriegelein,

vorzugsweise aber zu Balkenstangen
etc. sich eignend,
nach dem Meistgebot verkauft werden. Die Zusammenkunft ist auf dem Schlage an der Gaida-
Boritzer Straße.

Carl Kießling in Boritz.

Extra-Concert

im Sächs. Hof an den Bahnhöfen bei Riesa,

bei günstiger Witterung im Garten, bei ungünstiger im Saale, vom Herrn Stadtmusikdirektor Böllner aus Döbeln, nächsten Sonntag, den 12. Juni.

I. Theil: Streichmusik.

II. Theil: Militärmusik.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Entree à Person 2½ Ngr.

Nach Beendigung des Concerts findet **Ballmusik** Statt.

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein.

Hierzu ladet ergebenst ein

F. Bosse,

Administrator zum sächs. Hof.

Ein Haus mit Garten, von 37 Qu.-Ruthen Flächeninhalt, in der Nähe von Riesa, welches sich für Schneider, Schuhmacher etc. eignet, steht aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere erfährt man beim Herrn Lohgerbermstr. Frijsche in Riesa.



durch

1500 \mathcal{R} . sind auf Landgrundstücke und gegen sichere Hypothek, jedoch aber nicht in Posten unter 500 \mathcal{R} ., auszuleihen
Christian Böckel.

Neue

Schottische Matjes-Heringe,

sehr fein und fett, sind eingetroffen und werden billigst verkauft bei

S. G. Burdhardt
in Strehla.

Neue Matjes-Heringe

verkaufen zu billigen Preisen

Theodor Zeidler & Comp.

Einige große Fässer, die sich zu Sauchenfässern eignen, sowie einige junge Hunde, große Race, sind sofort zu verkaufen.

Gottfried Frijsche, Lohgerbermstr.

Beuteltuch

in allen Nummern, bestes Fabrikat, empfiehlt zu billigsten Preisen

J. G. Renker
in Riesa.

5 Stück junge Kettenhunde, sogenannte Wolfshunde, sind zu verkaufen bei

Zieger in Zahnishausen.

Feinste **Parfümerien** sind angekommen und empfiehlt

die Goedschesche Buchhandlung
in Riesa.

Geld-Vorschüsse,

jedoch nur auf courante Waaren, vermittelt unter strengster Discretion

Edwin Justin, Damenschneider,
wohnhast beim Hrn. Schmiedemstr. Thieme.

Auszuleihen

sind sofort und gegen genügende Sicherheit 100 \mathcal{R} ., welche einer Kündigung sobald nicht unterworfen sind, durch

E. Storl.

50 bis 60 Steinarbeiter und 100 Maurergesellen

können dauernde Arbeit erhalten beim
Maurermstr. Müller.

50 Zimmergesellen

können dauernde Arbeit erhalten beim
Zimmermstr. Helm.

Ein solider ordnungsliebender Hausmann, der sich allen vorkommenden Arbeiten gern unterzieht, findet sofort ein gutes Unterkommen bei

Traugott Dettler,

Innerhalb der Bahnhöfe b. Riesa a. d. Elbe.

Zu vermieten.

Eine Oberstube, nebst Kammer, Küche, Oberboden, verschlossenem Keller und einer Werkstatt im Hintergebäude, ist von jetzt an zu vermieten und zu Michaeli zu beziehen beim

Strumpfwirkerstr. Fr. Holey.

Logis-Vermiethung.

In dem von mir in Pacht übernommenen und Herrn Ingenieur Quinque gehörigen Hause, sind 2 Logis, eins in der 1. Etage mit 2 Stuben, 3 Kammern etc. und eins in der 2. Etage mit 1 Stube, 1 Kammer etc. zu vermieten und zu Johanni beziehbar.

Lauterbach, Mehlhändler.

Eine Stube ist zu vermieten und zu Johanni zu beziehen beim
Riesa. Schumacherstr. Rosenmeier.

Von Dr. Borhardt's arom. med. Kräuter-Seife
(à 6 Sgr. pr. Packetchen) und
Dr. Guin de Boutemard's aromatische Zahn-Pasta

(à 6 und 12 Sgr. pr. 1/2 und 1 Packetchen)
habe ich für hiesigen Ort und Umgegend das **alleinige** Depot und halte diese, durch öffentliche Anzeigen in den gelesensten Zeitungen hinlänglich bekannten und durch ihren Werth im Publikum so gut renommirten Artikel fortwährend in frischer Waare und hinreichender Auswahl vorrätzig und bitte nach wie vor um geneigten Zuspruch.
Traugott Claus in Riesa.

Dr. HARTUNG'S k. k. a. priv.



Chinarinden-Oel,

zur Conservirung und
Verschönerung des Haarwuchses,
à Fl. mit Gebr.-Anw. 12 Sgr.



Kräuter-Pomade,
zur Wiedererweckung und Stärkung des
Haarwuchses,
à Krause mit Gebr.-Anw. 12 Sgr.

Die **Dr. Hartung'schen Haarwuchsmittel** unterscheiden sich durch ihre bewährten ausgezeichneten Eigenschaften und durch ihren wohlfeilen Preis **sehr vorthellhaft** von den so vielfach angepriesenen Macassar-, Alettenwurzel- und all' den verschiedenen anderen Haarölen und Haarpomaden, und können sonach mit vollem Rechte als das **Beste und Billigste** in diesem Genre gewissenhaft empfohlen werden. Ausführliche Prospekte werden gratis verabreicht und die Mittel selbst in **Riesa** ächt und unverfälscht **nur allein** verkauft bei
Traugott Claus.

Einladung.

Nächsten Sonntag, den 12. Juni, ladet Unterzeichneter zum

BALL

gang ergebenst ein.
Sander in Gröba.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 12. d. Mts., findet
Menschießen,

auf dem kurzen Stande, Statt, und ladet hierzu ergebenst ein
Carl Schäfer.

Literarische Anzeige.

In der Goedsche'schen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:
Der Anbau des Tabacks und der Weberkarden, eine Anleitung zum zweckmäßigen Betriebe desselben für Landwirthe und Gärtner. Von Hugo Schober. Mit 60 in den Text eingedruckten Holzschnitten. Preis 1 Rg.
Neuer deutscher Briefsteller nebst Sprachlehre und Orthographie. Ein Hand- und Lehrbuch für alle Diejenigen, welche das Deutsche richtig sprechen und schreiben lernen wollen; mit einer Mustersammlung schriftlicher Aufsätze nebst Angabe der üblichsten Titulaturen. Herausgegeben von Christ. Sonntag. Preis 10 Rg.
Die Bilder-Welt denkwürdiger Persönlichkeiten der Gegenwart. Nach Originalzeichnungen, Gemälden, Statuen und Medaillen. Die Bilderwelt erscheint in Lieferungen von 8 Folio-Tafeln in farbigen Umschlag. Am 1. und 15 eines jeden Monats erscheint eine Lieferung. Preis einer jeden Lieferung nur 5 Rgr.

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.	
Budissin	von Juni	4 25	3 25	2 27	1 25	11,3	Leisnig	von Juni	4 25	4 2	2 27	1 27	—
	bis 4	5 7 1/2	4 7 1/2	3 7 1/2	2 7 1/2	12,5		bis 4	5 5	4 15	3 5	2 4	—
Chemnitz	von 4	4 20	4 10	3 —	2 —	14	Meißen	von 4	4 27 1/2	4 5	3 —	1 29	—
	bis 4	5 5	4 20	3 7 1/2	2 7 1/2	15		bis 4	5 4	4 10	3 6	2 9	—
Dresden	von 3	5 7	4 10	3 8	2 2	15	Pirna	von 4	4 20	4 2	3 2	1 25	13
	bis 3	5 17	4 20	3 15	2 13	15,5		bis 4	5 —	4 12	3 7	2 6	14
Döbeln	von 2	4 17 1/2	4 7 1/2	2 22 1/2	1 28	10	Riesa	von 8	5 —	4 10	3 —	2 —	12
	bis 2	5 2 1/2	4 11	2 27 1/2	2 —	11,2		bis 8	5 5	4 15	3 5	2 7 1/2	10,8

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Kummel und Mstr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grelmann in Riesa.